

REPORT 2018

1. Kurze Rückschau auf das 1. Halbjahr 2018

Im 1. Halbjahr können wir auf drei Aktionen, bzw. auf ein Fachtag, ein Meeting mit Alpenraumpartnern und ein GI-Städtetag zurückblicken. Während nach dem Jahreswechsel vor dem Dreikönigstag im Haus Hainstein in Eisenach wieder ein Fach-Austauschtreffen zweithöchste Teilnehmerzahl seit Bestehen des Netzwerks aufwies, zeigte der alljährlich traditionelle 16. GI-Städtetag in Aschaffenburg die kleinen unglücklichen „Bremsspuren“ durch Kalendarium im Mai 2018. Viele Termine kreuzten sich um die Zeit des GI-Städtetages. Der Europäische Protesttag am 5. Mai fand ausgerechnet am Samstag statt, wobei viele Großstadt-Verbände auch am Ort ihre eigenen Stände mit Öffentlichkeitsarbeit organisierten oder gemeinsam dem Aufruf der örtlichen Behindertenbeiräte folgten. Als Zusatzprogramm wurde auch das erste Treffen von gehörlosen „Stadtführern“ arrangiert.

2. Neue Dynamik (wirksame Bewegung) von Net-Gest war das Motto.

Im Sinne des Mottos hat unser Netzwerk in den Jahren von 2003 bis heute mit Aktionen Berge erklommen und Täler beschritten. Die Auffassungen von Stadt-Gehörlosenverbänden von der Interessenvertretung des Netzwerks sind verschieden. Dabei handelt es sich um Mangel an Informationen, Impulse und Innovationsansätze und politische Aktivitäten. Manche Verbände haben andere Erwartungen. Sie bekommen fertige Produkte und Werbemittel mit Förderzuschüssen. Nach wie vor ist unser Net-Gest (möglicherweise) der einzige Anbieter für die Erwachsenenbildung.

3. Über Förderbereich „Barrierefreiheit“ von Aktion Mensch erhielten wir im zweiten Anlauf freudig die Fördermittel für die Anschaffungen von visuellen Medien wie einem mobilen Beamer, einer Videoleinwand, einem iPad und Grundausstattung von PC, Monitore und Komponente endlich bewilligt. Unsere Alte PC-Ausstattung ist seit 10 Jahren veraltet und für Internet und Digitalisierung nicht mehr leistungsstark. Außerdem ist bessere Visualisierung in der Webseite Net-Gest anzustreben.

4. lokale Teilhabe und Unterstützung gehörloser Minderheitengruppen

Gehörlose Minderheitengruppen brauchen verstärkte Aufmerksamkeit, deshalb hat sich das Netzwerk der Gehörlosen Stadtverbände zur Aufgabe gemacht, diesen Gruppen verstärkt zur Seite zu stehen und sie zu unterstützen. Ein lokaler Teilhabeplan in zweiter Version ist in Bearbeitung und sodann als Handreichung für Mitglied-Stadtverbände zu verwenden.

5. Aktion Mensch hat kürzlich sein Förderprogramm ausgeweitet und bietet ein Programmteil mit an,

nämlich“ Inklusion einfach gemacht „ Anzumerken sei gestattet“. Wir haben in Vergangenheit mit unseren Aktions- und Bildungsveranstaltungen vielmals der Förderung von Aktion Mensch zu danken. Zur Zeit prüft Aktion Mensch unseren Antrag auf Vorbereitungstreffen in Breslau-Krakau Schlesien im Herbst 2018.

6. Unser Vorstandmitglied Alexander Exner ist auf der SPD- Liste bei Europawahl 2019 im Regionalbereich nominiert. Wir unterstützen ihn gerne kräftig mit Stimmen.

7. Das EU-Projekt Aufbau und Vernetzung der Stadtführung in Gebärdensprachen läuft und läuft weiter bis 2019. Mehr auf www.eb-GS.eu